



Österreichische Akademie für Kinesiologie und Gesundheit

Ausbildung zum/r Professionellen Akademischen Kinesiologen/in der ÖAKG

Die Österreichische Akademie für Kinesiologie und Gesundheit
bietet Ihnen
eine fundierte, in dieser Form einzigartige, berufsbegleitende
3-jährige und 2-jährige Ausbildung
zum/r
Akademischen Kinesiologen/in.

**Sie erhalten das beste Akademische Kinesiologische
Werkzeug um Ihre Klienten zu balancieren.**

Österreichische Akademie für Kinesiologie und Gesundheit

Mühlleitnerstraße 3, A-2301, Groß-Enzersdorf

Tel.: und Fax: +43 2249 28977

E-Mail: office@oeakg.at

www.oeakg.at



Österreichische Akademie für Kinesiologie und Gesundheit

Entstehung und Aufbau

Die ÖAKG - Österreichische Akademie für Kinesiologie und Gesundheit wurde in den 90er Jahren nach intensivem Aufbau und Pionierarbeit von Susanne Bichler-Lajda und Prof. Ortwin Niederhuber gegründet. Mit der Gründung war auch die Basis zur Ausbildung in Akademischer Kinesiologie entstanden.

Somit ist die ÖAKG die einzige Schule österreichweit, die eine mehrjährige und durch den Europäischen Verband Akademischer Kinesiologie (EVfK), sowie durch das International Kinesiology College international anerkannte Ausbildung in Akademischer Kinesiologie anbietet.

Schon in den Jahren vor der Gründung, haben viele interessierte Studenten die kinesiologischen Ausbildungskurse und Workshops besucht. Zudem haben weit mehr als 100 Absolventen der Touch for Health Kurse die international gültige Lehrberechtigung des IKC als Touch for Health Instruktor erworben.

Die ÖAKG arbeitet seit mehr als 20 Jahren intensiv an der Qualität der Ausbildung. Dabei legen wir nicht nur größten Wert auf Effektivität und Praxis sondern auch auf Anerkennung auf wissenschaftlicher und internationaler Ebene.



Österreichische Akademie für Kinesiologie und Gesundheit

Akademische Kinesiologie der ÖAKG

Die AKDK ist ein ganzheitliches, komplementäres System. Die Ausbildung ist in ihrer Form einzigartig und vermittelt fundierte kinesiologische Techniken. Diese Methoden befassen sich mit der Arbeit am Selbst um Energieungleichgewichte aufzufinden und auf struktureller, chemischer und psychischer Ebene zu balancieren.

Fundiertes Wissen und das Erlernen Emotionaler Stabilität unterstützt die Kunst mit den Klienten erfolgreich zu arbeiten.

Ziel der Ausbildung ist es nach 3 bzw. 2 Jahren, kompetente und fachlich hochqualifizierte KinesiologInnen in das Berufsleben zu entlassen.

Möglichkeiten mit der AKDK

Die Möglichkeiten umfassen das große Spektrum der Kinesiologie und gestatten in Teilbereichen das System selbständig zu erweitern, da alle naturkundlich-orientierten Methoden, wie Akupunktur, Reflexzonen-therapie, manuelle Therapieformen, Alpha-Führungen, Homöopathie, Strich- und Symbolcodes und andere klienten-orientierte Methoden eingesetzt werden.

Daraus ergibt sich auch die Möglichkeit bereits erlerntes zu integrieren, eine ganzheitliche Sichtweise zu vertiefen und für sich und andere zu nutzen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Touch for Health I-IV
- Intuitives Lernen I und II
- Grundkenntnisse der Anatomie sind erwünscht, jedoch nicht Bedingung

Zielgruppen:

Besonders Interessierte die Kinesiologie professionell ausüben wollen.



Ausbildungsinhalte – erstes Ausbildungs(halb)jahr

- Vortest
- Menschenbild und Beratungsumgang festigen
- Grundlagenkenntnisse der akademischen psychosomatischen Kinesiologie
- Sinne
- Erweitertes Grundwissen TfH
- Pitch, Yaw und Roll
- Gesetze und Zuordnung der 5-Elemente
- Grundkonzepte der Chinesischen Medizin
- Verarbeitung von Vergangenem, Traumen, Unfällen, seelischen Verletzungen
- Verständnis für Ganzheitlichkeit
- Vorbereitung auf zukünftige Herausforderungen (Stressabbau Zukunft)
- Beratung und kinesiologische Balancen
- Übertragung und Projektion
- Macht/Ohnmacht
- Dimensionen
- Augenbewegungsmethoden/Farbbrillen

Ausbildungsinhalte – zweites Ausbildungs(halb)jahr

- Einführung in die Sprache der Psychiatrie
- Entwicklung
- Abwehrmechanismen/Sexualität
- Systemische Theorie
- Psychosomatik
- Körperarbeit (Ausagieren, An-/Entspannungsmethoden, ...)
- Körperchemie, Vitamine, Mineralstoffe
- Ebenentest
- Ethik
- Sucht/Orientierung
- Leichtigkeit der Bewegung
- Verschiedene Biofeedbackmethoden
- Entwicklungspsychologie des Menschen
- Einführung in die Gestalttherapie
- Ausleitung/Schröpfen/Entgiftung
- Transaktionsanalyse
- Lernförderung
- Spezialbalancen
- Rhetorik – Kommunikation
- Kontakt



Ausbildungsinhalte – drittes Ausbildungs(halb)jahr

- Gestaltung von Einzelsitzungen
- Gefühle authentisch erleben und ausdrücken
- Vertieftes Wissen der Meridiane
- Kräuter und Spurenelemente
- Komplementärmedizinische Methoden
- Homöopathisches Repetitorium
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Glaubenssysteme und Energien
- Psychodynamiken, emotionaler Stressabbau
- Matrix, Genetik
- Reflexionen
- Innere Kind-Arbeit
- Homotoxikologie – Körperchemie
- Organlehre
- Bachblüten, Schüssler Salze, Essenzen
- Emotionen und Gefühle

Änderungen sind vorbehalten!



Ergänzung der Ausbildung

- Touch for Health I-IV
- Prof. Workshop inkl. Arbeitsbuch
- Touch for Health Trainingsworkshop
- Intuitives Lernen

- 7 Stunden Psychosomatik (Psychosomatische Medizin)
- 17 Stunden Anatomie 1
- 16 Stunden Anatomie 2 und Histologie
- 17 Stunden Pathologie
- 17 Stunden Physiologie
- 17 Stunden Rhetorik, Kommunikation einschließlich ethische Haltung
- 20 Stunden Geschäftsführung, Buchhaltung, Gesetzliche Regelungen

Akademische Kinesiologie (3-jährige Ausbildung)

- Homöopathie-Seminar
- Zahn-Seminar
- Chakren-Seminar

3 x 17 Stunden von folgenden Seminaren:

- Brain Gym I (17 Stunden)
- Hyperton X1 (17 Stunden)
- Metaphern (17 Stunden)
- EDxDM (17 Stunden)
- EFT



Ergänzung der Ausbildung

- Touch for Health I-IV
- Prof. Workshop inkl. Arbeitsbuch
- Touch for Health Trainingsworkshop
- Intuitives Lernen

- 17 Stunden Anatomie 1
- 16 Stunden Anatomie 2 und Histologie
- 17 Stunden Pathologie
- 17 Stunden Physiologie
- 17 Stunden Rhetorik, Kommunikation einschließlich ethische Haltung
- 20 Stunden Geschäftsführung, Buchhaltung, Gesetzliche Regelungen

Psychosomatische Kinesiologie (2 - jährige Ausbildung)

- Homöopathie-Seminar oder Zahn-Seminar

1 x 17 Stunden von folgenden Seminaren:

- Brain Gym I (17 Stunden)
- Hyperton X1 (17 Stunden)
- Metaphern (17 Stunden)
- EDxDM (17 Stunden)
- EFT

Arbeiten mit der energetischen Matrix und morphischen Feldern

Eine zusätzlich tragende Säule der Ausbildung zum/r Akademischen Kinesiologen/in der ÖAKG ist die Arbeit in und mit dem Energiefeld des Klienten, also das Arbeiten am Selbst, was dem Umschreiben/Verändern von Programmen/Zellgenetik/Glaubens- und Verhaltensmustern entspricht, und dem Zugang zu relevanten morphischen Feldern im Gehirnfrequenzbereich Alpha und Gamma. Ein tragendes Ziel der Ausbildung ist die Förderung der Selbstwahrnehmung.

Die Ausbildung beinhaltet für jeden erlernbare Methoden der Kinesiologie, um strukturelle, chemische, psychische und andere Energieungleichgewichte aufzufinden und diese bestens zu balancieren.

Wie auch die Physik immer wieder erkennt, besteht unser Universum – und auch wir – aus Energie. Daher ist auch eine Einflussnahme über diese Energieströme möglich. Genau diese Tatsache benutzen wir, um auf kinesiologischem Wege ein Energiegleichgewicht herzustellen und salutogenetisch zu wirken.

Zusatzkurse

Interessante Methoden und Workshops ,von nationalen und internationalen Referenten, zur Erweiterung und Ergänzung der AKDK werden rechtzeitig mitgeteilt und können besucht werden. Diese stehen aber nicht im direkten Zusammenhang mit der Ausbildung. Mindestens ein Mal im Jahr wird von den Kursteilnehmern ein Praxiskurs organisiert, welcher der Vertiefung und dem besseren Verständnis dienen soll.

Im zweiten Ausbildungsjahr findet eine gemeinsame Erfahrungswoche statt. Diese Erfahrungswoche ist eine Pflichtveranstaltung, die von jedem Absolventen wahrzunehmen ist und die den Tfh-Trainingsworkshop, also die Lehrberechtigung für Tfh, beinhaltet.

Die Tätigkeit der 3-jährigen Ausbildung umfasst 1504 Std.

750 fachliche Stunden :

- 70 Stunden Peergroup
- 3 Erstgesprächsprotokolle, 2 Prozessprotokolle über eine abgeschlossene Beratung (10 Stunden)
- 30 Stunden selbsterhaltene Balancen (Selbsterfahrung aus fachintegrierbaren Bereichen - bestätigt)
- Fachliche Beratungs- und Betreuungstätigkeiten in Praxen im Ausmaß von mindestens 260 Stunden
- Maximal 100 Stunden fachintegrierbare Seminare
- 75 Stunden Diplomarbeitsstudium (Forschung, Sammlung, Auswertung, ...)
- Mindestens 10 Stunden Beratungseinheiten
- Mindestens 10 Stunden nachgewiesene Einzelsupervisionen durch Personen der klinischen Psychologie, der Psychotherapie oder Fachärzte für Psychiatrie, welche die Berechtigung besitzen Einzelsupervisionen durchzuführen (Bestätigt)
- Mindestens 30 Gruppensupervisionsstunden und Teilnahmen an Gruppen beruflich einschlägig kinesiologisch tätiger Personen
- Höchstens 100 Stunden Vertiefung der Lerninhalte im Selbststudium, Arbeitsbuch, Diskussionen über Literatur, Übungen, freie Weiterbildung, selbstgeleitete Seminare (inkl. Vor- und Nacharbeitszeit)
- 55 Stunden frei zu gestalten

754 Seminarstunden:

- 270 Stunden AKDK Ausbildungsstunden
- 296 Stunden Traditionelle kinesiologische und zusätzliche Kurse
- 188 Stunden Intensivwoche und Arbeitsbuch

Die Tätigkeit der 2- jährigen Ausbildung umfasst 914 Std.

370 fachliche Stunden :

- 35 Stunden Peergroup
- 2 Erstgesprächsprotokolle, 1 Prozessprotokoll über eine abgeschlossene Beratung (5 Stunden)
- 15 Stunden selbsterhaltene Balancen (Selbsterfahrung aus fachintegrierbaren Bereichen - Bestätigt)
- Fachliche Beratungs- und Betreuungstätigkeiten in Praxen im Ausmaß von mindestens 130 Stunden
- Maximal 50 Stunden fachintegrierbare Seminare
- 30 Stunden Selbstreflexionsarbeit (Forschung, Sammlung, Auswertung, ...)
- Mindestens 5 Stunden Beratungseinheiten
- Mindestens 5 Stunden nachgewiesene Einzelsupervisionen durch Personen der klinischen Psychologie, der Psychotherapie oder Fachärzte für Psychiatrie, welche die Berechtigung besitzen Einzelsupervisionen durchzuführen (Bestätigt)
- Mindestens 15 Gruppensupervisionsstunden und Teilnahmen an Gruppen beruflich einschlägig kinesiologisch tätiger Personen
- Höchstens 50 Stunden Vertiefung der Lerninhalte im Selbststudium, Arbeitsbuch, Diskussionen über Literatur, Übungen, freie Weiterbildung, selbstgeleitete Seminare (inkl. Vor- und Nacharbeitszeit)
- 25 Stunden frei zu gestalten

472 Seminarstunden:

- 135 Stunden PSK Ausbildungsinhalte
- 221 Stunden Traditionelle kinesiologische und zusätzliche Kurse
- 188 Stunden Intensivwoche und Arbeitsbuch



Diplomprüfung

3-jährige Ausbildung:

➤ DIPLOMARBEIT

- Mindestens 90 Seiten, gebunden
- Thema zu wählen in Absprache mit der Ausbildungsleiterin Susanne Bichler-Lajda
- Im fünften/sechsten Semester

➤ DIPLOMPRÜFUNG

- Praktisch und schriftlich (ca. 2 Stunden)

2-jährige Ausbildung:

➤ SELBSTREFLEXIONSARBEIT

- Mindestens 40 Seiten, gebunden
- Thema zu wählen in Absprache mit der Ausbildungsleiterin Susanne Bichler-Lajda
- Im zweiten/dritten Semester

➤ PRÜFUNG

- Praktisch und schriftlich (ca. 1 ½ Stunden)

Um zu gewährleisten, dass die Absolventen immer Zugang zu den neuesten Informationen und Entwicklungen haben, sind im Dreijahres-Rhythmus, beginnend im vierten Jahr, nach dem Diplomprüfungsjahr, zweitägige AKDK-Updates zu besuchen



Das AKDK-Diplom

Nach Abschluss des dritten Ausbildungsjahres, einer supervidierten Sitzung mit einem Klienten und der Abgabe , der nach der vorgegebenen Richtlinien, und gebundenen Diplomarbeit, kann durch eine praktische und theoretische Prüfung das AKDK-Diplom erworben werden.

Alle geprüften AKDK-Kinesiologen sind berechtigt in unsere Liste aufgenommen zu werden und damit die geschützte Bezeichnung „Akademischer Kinesiologe der ÖAKG“ und das Logo der ÖAKG zu verwenden. AKDK ist eine eingetragene Marke der ÖAKG.

Das PSK-Diplom

Nach Abschluss des dritten Ausbildungssemesters, einer supervidierten Sitzung mit einem Klienten und der Abgabe der nach den vorgegebenen Richtlinien erstellten Selbstreflexionsarbeit, kann durch eine praktische und theoretische Prüfung das PSK-Diplom erworben werden.

Alle geprüften PSK-Kinesiologen sind berechtigt in unserer Liste aufgenommen zu werden und damit die geschützte Bezeichnung „Psychosomatischer Kinesiologie der ÖAKG“ und das Logo der ÖAKG zu verwenden. OSK ist eine eingetragene Marke der ÖAKG

Allgemeine Kursbedingungen

Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nur schriftlich entgegengenommen werden und haben bis spätestens zwei Wochen vor Ausbildungsbeginn zu erfolgen.

Mit der Annahme Ihrer Anmeldung kommt es zu einem Vertragsabschluss zwischen Ihnen und der ÖAKG.

Die maximale Teilnehmerzahl pro Studiengang beträgt 25 Personen.

Abwesenheiten während eines Kurses ergeben keinen Anspruch auf Reduktion der Ausbildungskosten. Voraussetzung für die Aushändigung des AKDK-Diploms ist die abgeschlossene Ausbildung mit 90 % Anwesenheit und die Teilnahme an der Erfahrungswoche im zweiten Studienjahr.

Tonbandaufnahmen sind aus Diskretionsgründen nicht gestattet.

Alle Kurse können Anlass für wirkungsvolle Selbsterfahrung sein, welche psychische Belastbarkeit und Eigenverantwortung voraussetzt. Die Ausbildung in Akademischer/ Psychosomatischer Kinesiologie wird auf eigene Verantwortung besucht und die Kursleitung und die Veranstalter sind für etwaige Schäden körperlicher, psychischer oder jedweder sonstiger Natur schad- und klaglos zu halten. Falls gegenwärtig oder in der Vergangenheit eine Diagnose auf eine Psychopathie vorliegt oder vorlag ist ein Ausbildungsbesuch von der schriftlichen Zustimmung des behandelnden Arztes oder Therapeuten abhängig. Änderungen am gesamten Kursprogramm bleiben jederzeit vorbehalten.



Österreichische Akademie für Kinesiologie und Gesundheit

Ausbildungskosten

3-jährige Ausbildung:

Gesamtkosten **15.984,--**

Einmalige Zahlung zu Beginn der Ausbildung **14.982,--**

Dreimalige Zahlung
jeweils am Beginn des Sommersemesters **5.328,--**

2 - jährige Ausbildung:

Gesamtkosten **10.656,--**

Einmalige Zahlung zu Beginn der Ausbildung **9.990,--**

Dreimalige Zahlung
jeweils am Beginn des 1., 2. und 3. Semesters **3.552,--**

In den Ausbildungskosten sind die Kosten der Manuale und alle im Programm der Ausbildung angeführten Kurse inkludiert.

Nicht inkludiert sind die Kosten für die Unterkunft der einzelnen Teilnehmer der Erfahrungswoche im zweiten Studienjahr, sowie die Unterkunftskosten der Kursleitung in der Erfahrungswoche und die Prüfungstaxen der Diplomprüfung.

Prüfungstaxen:

3-jährige Ausbildung **498,--**

2-jährige Ausbildung **396,--**